

2025



JAHRESBERICHT

Seearbeitsgesetz

Jahresbericht 2025

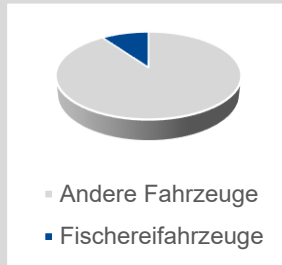
gemäß §7 Absatz 5 der SeearbeitsüberprüfungsVO

Im Seearbeitsgesetz (SeeArbG) sind umfassende und verbindliche Regelungen zur Erfüllung und Durchsetzung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Besatzungsmitglieder an Bord der Schiffe unter deutscher Flagge verankert. Der Jahresbericht fasst die Aktivitäten der Dienststelle Schiffssicherheit (DS) im Rahmen des SeeArbG zusammen.

163

Überprüfungen wurden auf Schiffen unter deutscher Flagge durchgeführt.

- 11 Interim
- 10 Initial
- 40 Intermediate
- 11 Renewal
- 2 Additional
- 89 nicht-zeugnispflichtige Schiffe nach SeeArbG



127

Mängel wurden durch DS Inspektoren festgestellt.

überwiegende Mängel in %



0

Festhaltungen durch MLC Mängel (PSC auf deutschen Schiffen).

38

MLC Mängel im Ausland festgestellt (PSC auf deutschen Schiffen).

6

anerkannte Organisationen (RO)

- American Bureau of Shipping (ABS)
- Bureau Veritas (BV)
- Det Norske Veritas (DNV)
- Lloyd's Register of Shipping (LR)
- Nippon Kaiji Kyokai (ClassNK)
- Registro Italiano Navale (RINA)

Reeder können diese RO's mit der Durchführung der Überprüfung auf Schiffen beauftragen, die ein Seearbeitszeugnis (SAZ) benötigen.

75

private Arbeitsvermittler sind zugelassen.

Die DS ist für die Zulassung von privaten Arbeitsvermittlungsdiensten für Seeleute (Vermittler) mit Sitz in Deutschland zuständig. Im Rahmen des Zulassungsverfahrens werden die Voraussetzungen geprüft und Bescheinigungen ausgestellt.

47

Bescheinigungen für private Vermittler wurden für das Jahr 2025 erstmalig ausgestellt oder erneuert.

44

MLC Inspektoren der DS führen im In- und Ausland Überprüfungen durch.

Hilfe in seelischer Not

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Seemannsmission hat die Dienststelle Schiffssicherheit Aushänge und Informationsmaterial für deutschflaggige Schiffe entwickelt, die den Seeleuten auf einen Blick zeigen, wo sie in psychischen Ausnahmesituationen Unterstützung finden. Dazu gehören auch Notfallkontakte.

Safety Bulletins

Mit den Safety Bulletins erhalten Reedereien und Besatzungen spezielle Informationen zu Arbeits- und Gesundheitsschutzthemen. 2025 wurden zwei Safety Bulletins veröffentlicht.

1

Beschwerde

wurde bei der DS eingereicht und untersucht. Die DS hat auf Grundlage des §128 Absatz 7 des SeeArbG sicherzustellen, dass Beschwerden von Besatzungsmitgliedern entgegengenommen und untersucht werden.